

# LIEBE TUT DER SEELE GUT.

... steht auf dem Wagen der Evangelischen Kirche, der über den Christopher-Street-Day fährt. Ein klares Statement der Evangelischen Kirche in Berlin für die Liebe zweier Menschen, seien sie schwul, lesbisch oder hetero. In unseren Gemeinden sind Menschen willkommen, ganz gleich, für wen ihr Herz schlägt. Wenn dann gleichgeschlechtliche Paare ihre Beziehung und ihren gemeinsamen Lebensweg unter den Segen Gottes stellen und bei all den Anfechtungen um SEINEN Beistand bitten möchten, ist uns das ein ebenso großer Grund zur Freude wie bei Frau und Mann.

Wir freuen uns, Kinder aus Regenbogenfamilien durch die Taufe in unsere Gemeinschaft aufzunehmen und queere Jugendliche im Konfirmandenunterricht zu begleiten. Unsere Kirche möchte Menschen, ihre Angehörigen und Freunde in guten wie in weniger guten Tagen und gerade auch in schweren Lebensphasen zur Seite stehen. Einrichtungen wie Kirche positHIV und das Café Finovo auf dem Alten St. Matthäus-Kirchhof sind eine beliebte Anlaufstelle für Betroffene.

## Gegen Grenzüberschreitung, sexuelle Belästigung und Gewalt: die Beschwerdestelle

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) verbietet Benachteiligungen aus Gründen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität. Gleiches gilt für sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. Es verpflichtet Kirche als Arbeitgeberin zu Prävention und Eingriff im Konfliktfall. Betroffene haben das Recht, sich zu beschweren. Sie können sich für Beratung und Hilfe an die Beschwerdestelle der EKBO wenden. Ihnen wird zugehört, sie werden beraten und über ihre Rechte aufgeklärt. Das gibt Sicherheit und hilft, den konkreten Vorfall einzuordnen und Folgen weiterer Schritte abzuschätzen. Anliegen werden strikt vertraulich und auf Wunsch anonym behandelt. Ein geschützter Raum: Betroffene können sich anvertrauen!

### Kristian Gaiser

Beauftragter für Gleichstellung und Diversity  
T 030·24 344-380 | [gleichstellung@ekbo.de](mailto:gleichstellung@ekbo.de)

## Leben in Vielfalt, Amt für Kirchliche Dienste (AKD)

Wenn Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Erwartungen und Hoffnungen zusammen leben und arbeiten, leben und arbeiten sie in Vielfalt. Ob Vielfalt stört oder beflügelt, hängt davon ab, wie sie gestaltet wird. Daher bietet das Projekt für diversitätsorientierte Bildung/Diversity Education im Amt für Kirchliche Dienste Infos, Workshops und Beratung für ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitende und trägt zur Vernetzung von Akteurinnen und Akteure bei.

### Katharina Schneider

Studienleiterin für Gender und Diversity  
T 030·3191-266 | [k.schneider@akd-ekbo.de](mailto:k.schneider@akd-ekbo.de)  
→ [akd-ekbo.de/leben-in-vielfalt](http://akd-ekbo.de/leben-in-vielfalt)

## Kirche positHIV

AIDS und Kirche – zur Arbeit in diesem Spannungsfeld haben Infizierte und Kranke, ihre Freund\*innen und Familien herausgefordert. Mit einem Kreis von Ehrenamtlichen stellt sich KIRCHE positHIV – über Konfessionsgrenzen hinweg – dieser Herausforderung. Einige der Ehrenamtlichen leben selbst mit AIDS. Finanziert wird diese Arbeit aus Kollekten und Spenden.

### Abendgottesdienst »Sonntags:proviere«

Jeden 3. Sonntag im Monat um 18.00 Uhr  
in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche,  
Breitscheidplatz | 10789 Berlin-Charlottenburg

### [kirche-posithiv.de](http://kirche-posithiv.de)

T 030·30127795/-96 | [info@kirche-posithiv.de](mailto:info@kirche-posithiv.de)

## Denk Mal positHIV

Die Grabstätte und das Denkmal auf dem alten St.-Matthäus-Kirchhof in Berlin-Schöneberg ist dem Gedenken an Menschen gewidmet, die mit HIV gelebt haben und an den Folgen von AIDS gestorben sind. Dieser Ort soll für Menschen unterschiedlicher Religiosität und Weltanschauung offen sein. Im Gedenken an die dort begrabenen Menschen erinnern wir uns der vielen Männer und Frauen, die an den Folgen von AIDS gestorben sind und auch noch über den Tod hinaus von der Tabuisierung der Krankheit betroffen sind.

### [denk-mal-posithiv.de](http://denk-mal-posithiv.de)

T 030·30127795/-96  
[info@denk-mal-posithiv.de](mailto:info@denk-mal-posithiv.de)

## Iwi – Gruppe für queere Jugendliche

Einzigartig in der evangelischen Kirche: Ein offener Treff für queere Jugendliche zwischen 16 und 22 Jahre und ihre Freundinnen und Freunde, an dem sie einfach iwi sein können: »I am what I am!«. Sie treffen sich zum quatschen, spielen, chillen, kochen, Filme gucken und vielem mehr. Es gibt Infos zu Themen wie Coming-Out, Verhütung sowie zur LesBiSchwulen-Trans\*-Welt.

### Treff für queere Jugendliche

Jeden Mittwoch (außer in den Sommerferien)  
von 19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindezentrum  
Zwölf Apostel (U-Nollendorfplatz)  
An der Apostelkirche 1  
10783 Berlin-Schöneberg

### Birgit Berthold und Sven Steinbach

[iwi@ts-evangelisch.de](mailto:iwi@ts-evangelisch.de)  
→ [ts-evangelisch.de/iwi](http://ts-evangelisch.de/iwi)

## Trau dich bei uns!

Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) traut seit 1. Juli 2016 gleichgeschlechtliche Paare. Dem Gottesdienst in der Kirche geht die Trauung auf dem Standesamt voraus. Der Ablauf entspricht dabei den Traugottesdiensten, wie sie auch zur Eheschließung zwischen Mann und Frau aussehen. Der Gottesdienst wird durch eine Eintragung ins Kirchenbuch dokumentiert.

Wenn Sie sich kirchlich trauen lassen möchten, setzen Sie sich bitte mit der Gemeinde Ihrer Wahl in Verbindung. Auskünfte zu Gemeindeadressen gibt die EKBO.

### [traudich.ekbo.de](http://traudich.ekbo.de)

T 030·24 344-121 | [info@ekbo.de](mailto:info@ekbo.de)

## Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. Regionalgruppe Berlin

Die HuK ist ein freier Zusammenschluss von Frauen und Männern, die sich kritisch und konstruktiv mit Homosexualität und Kirche auseinandersetzen. Wir verstehen homo-, bi- und heterosexuelles Empfinden und Verhalten als gleichwertige Ausprägung der menschlichen Sexualität und arbeiten am Abbau von Diskriminierung im kirchlichen und gesellschaftlichen Leben.

---

### HuK-Stammtisch

**Jeden 3. Mittwoch im Monat, ab 19.00 Uhr**

Sally Bowles | Eisenacher Straße 2  
10777 Berlin

### Ökumenischer Gottesdienst (nicht) nur für Lesben und Schwule

Jeden 2. Sonntag im Monat, 18.00 Uhr,  
Kapelle der Emmaus-Kirche  
Lausitzer Platz 8a | 10997 Berlin-Kreuzberg

## Transidentität / Transsexualität in der Kirche – Reformation für Alle\*

Auch im 502. Jahr der Reformation erneuert sich die Evangelische Kirche in Deutschland. Eine neue Friedensethik nach 1945, die Ordination von Frauen in den 1960er Jahren, die Segnung und in immer mehr Landeskirchen auch Trauung gleichgeschlechtlicher Paare und jetzt die Themen geschlechtliche Identität und Vielfalt: Diese Reformation ist immer im Gange und beeinflusst auch das Denken aller anderen Menschen, unabhängig davon, ob sie evangelische Christ\*innen sind oder nicht.

---

### Weitere Infos und Broschüre

→ [tur2017.de](http://tur2017.de)

### Berlin.huk.org

T 030 · 89 724 019 | [Berlin@huk.org](mailto:Berlin@huk.org)

## Rogate-Kloster Sankt Michael zu Berlin

Das ökumenische Kloster besteht aus einer Gottesdienstgemeinschaft von Christ\*innen, die aus verschiedenen Traditionen kommen. Zu unseren Werten gehört der Respekt vor der Vielfaltigkeit der Schöpfung Gottes und Akzeptanz des Glaubens, der Konfession, der Liebe, Freundschaft und Gemeinschaft für alle, die begehren dem Evangelium zu folgen, unabhängig von ethnischen Hintergrund, Geschlecht oder sexueller Identität.

---

### Rogate-Kloster Sankt Michael zu Berlin

An der Apostelkirche 1 | 10783 Berlin  
M 0176 · 34 082 760 | [post@rogatekloster.de](mailto:post@rogatekloster.de)  
→ [rogatekloster.de](http://rogatekloster.de)

## Gesprächskreis Homosexualität der Advent-Zachäus-Kirchengemeinde

Seit 1982 ermöglicht der Gesprächskreis Begegnung und Gespräch, setzt Impulse zur Integration und Gleichstellung homosexuell empfindender Menschen in Kirche und Gesellschaft. Der Gesprächskreis kämpft gegen Homophobie und Transphobie. Er befördert wissenschaftliche und kulturelle Auseinandersetzung zu Fragen menschlicher Sexualität und Geschlechtsidentität.

---

### Thematische Treffen

Jeden 2. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr  
im Gemeindesaal der Adventkirche.

Danziger Straße 203  
10407 Berlin-Prenzlauer Berg

→ [advent-zachaeus.de/gemeindeleben/](http://advent-zachaeus.de/gemeindeleben/)  
→ [gespraechskreis-homosexualitaet.html](http://gespraechskreis-homosexualitaet.html)  
→ [facebook.com/gespraechskreishs](https://facebook.com/gespraechskreishs)

## Zwischenraum e.V.

»Zwischenraum« ist ein Netzwerk von Hauskreisen in Deutschland und der Schweiz für Menschen, die engagiert als Christ\*innen leben, von Jesus Christus fasziniert sind und die einen Freiraum brauchen, sich angstfrei mit sich selbst, ihrem Glauben, ihrer homo- oder bisexuellen Orientierung oder Trans\*geschlechtlichkeit auseinander zu setzen.

---

### Informationen und Kontaktdaten

**zu den einzelnen Hauskreisen**

**finden Sie auf unserer Homepage**

→ [www.zwischenraum.net](http://www.zwischenraum.net)

---

### Kontakte für Berlin

[tabea@zwischenraum.net](mailto:tabea@zwischenraum.net)  
[tom@zwischenraum.net](mailto:tom@zwischenraum.net)

## Queer Christ Berlin

Queer Christ möchte einen Raum schaffen, wo Geborgenheit und Annahme die wichtigsten Ziele sind. Dazu treffen wir uns jeden 3. Samstag im Monat von 15.30–18.00 Uhr in Berlin-Steglitz zu einem Brunch mit Andacht.

Nach dem Ankommen beim Brunch feiern wir den Gottesdienst am Altar mit Singen, Beten, der Andacht und gemeinsamer Aussprache dazu, einer Zeit der Stille und des Segens.

---

### Bitte im Vorwege bei Patricia anmelden

T 030 · 24 615 492 | [queerchrist@gmx.de](mailto:queerchrist@gmx.de)  
→ [queer-christ-berlin.jimdo.com](http://queer-christ-berlin.jimdo.com)

## Gemeinschaftsbestattungsfläche für lesbische Frauen auf kirchlichem Friedhof

Auf einem kirchlichen Friedhof in Berlin, dem Evangelischen Friedhof Georgen-Parochial I in Berlin-Prenzlauer Berg, in Verwaltung des Evangelischen Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte, wurde 2014 das erste Friedhofsareal für Lesben in Deutschland eröffnet.

Insgesamt 80 Grabstellen stehen dort Frauen zur Verfügung, die auch über den Tod hinaus in der Gemeinschaft von Gleichgesinnten bleiben möchten. Gut ein Viertel davon ist bereits vergeben, die Vergabe erfolgt über die SAPPPhO Frauenwohnstiftung.

---

### sappho-stiftung.de

M 0176 · 32 475 135 | [sappho-stiftung@gmx.de](mailto:sappho-stiftung@gmx.de)

## Konvent schwul-lesbischer Theologinnen und Theologen

Der Konvent schwul-lesbischer Theologinnen und Theologen trifft sich vier bis fünf Mal pro Jahr in Berlin. Seit seiner Gründung 1998 hat er in der Kirche viel erreicht, zum Beispiel die Trauung gleichgeschlechtlicher Paare. Neben der inhaltlichen Arbeit pflegt der Konvent den kollegialen Austausch. Auch wenn viel erreicht worden ist, ist der Konvent weiterhin nötig. In der Geschichte ist es schließlich immer wieder passiert, dass die Gleichberechtigung von Minderheiten eingeschränkt oder gar zurückgenommen wurde.

---

### Pfarrer i. R. Jürgen Wandel

[suptur@cw-evangelisch.de](mailto:suptur@cw-evangelisch.de)  
[wandel@zeitzeichen.net](mailto:wandel@zeitzeichen.net)